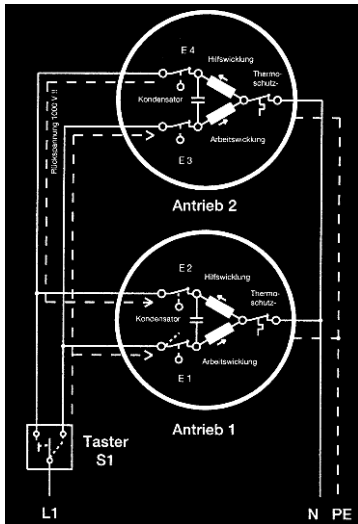


Gilt für alle Motoren mit mechanisch einstellbaren Endlagenschalter (ausgenommen Funk)

Alle Raffstoremotore ohne Funkzwischenstecker

Unzulässige Parallelschaltung



Bei Bestätigung des Schalters S1 werden beide Antriebe in dieselbe Laufrichtung gesteuert. Wenn Antrieb 1 die Endlage erreicht hat, wird E1 betätigt. Antrieb 2 ist noch in Funktion und setzt somit Antrieb 1 durch die Rückspannung in entgegengesetzte Laufrichtung wieder in Bewegung. Somit wird E1 wieder geschlossen, und der Antrieb läuft wieder in die ursprüngliche Richtung, und E1 wird wieder geöffnet. Diese Schaltungsvorgänge sind als Pendelbewegung des Behanges zu erkennen.

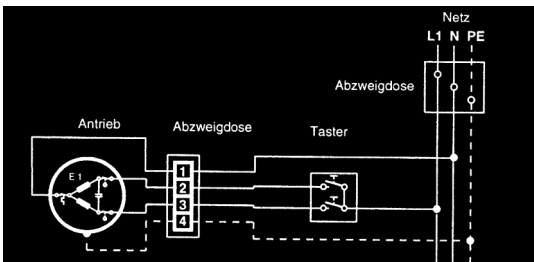
Da die Rückspannung bis zu 1000 V betragen kann, ist E1 überbelastet.

Dies führt zwangsläufig zur Verschweißung der Kontakte, sodass die Endabschaltung in dieser Richtung außer Funktion gesetzt ist.

Merksatz:

Es muss gewährleistet sein, dass jeder Antrieb für jede Laufrichtung einen eigenen Schaltkontakt besitzt.

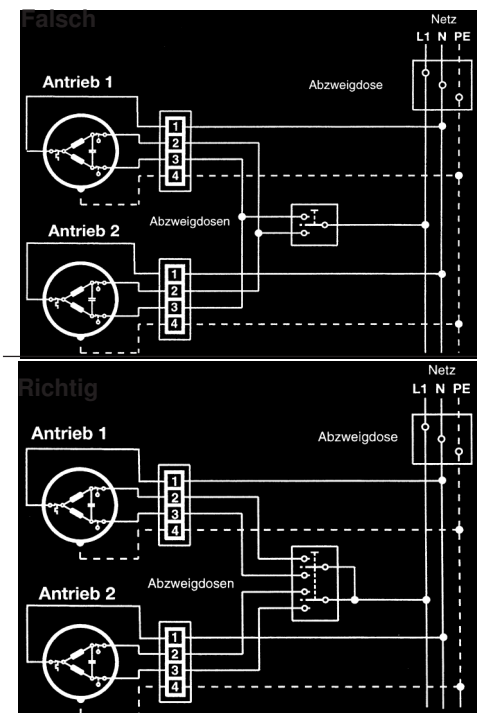
Prinzip-Schaltplan Schalter



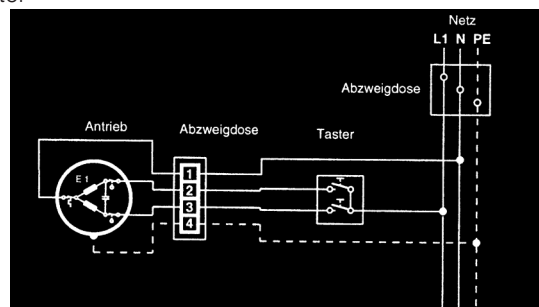
Die Einzelsteuerung in der einfachsten Version besteht aus:

- einem Antrieb
- einem elektrisch oder mechanisch verriegelten Schalter oder Taster

Parallelschaltung



Gleichzeitiger möglicher Auf-Ab-Befehl durch ungeeignete Schalter oder Taster



Wenn der Antrieb die Endlage erreicht hat, ist E1 geöffnet. Sollte nun die Möglichkeit bestehen, den Antrieb in beide Laufrichtungen mit Netzspannung anzusteuern, läuft der Antrieb kurz an, bis E1 schließt. Durch diesen Schließvorgang des Endschalterkontaktes wird der Kondensator kurzgeschlossen bzw. entladen. Der Entladestrom kann bis zu 40 Ampere betragen.

Dieser enorme Strom führt zwangsläufig zur Verschweißung der Endschalterkontakte, sodass die Endabschaltung in dieser Laufrichtung außer Funktion ist.

Merksatz:

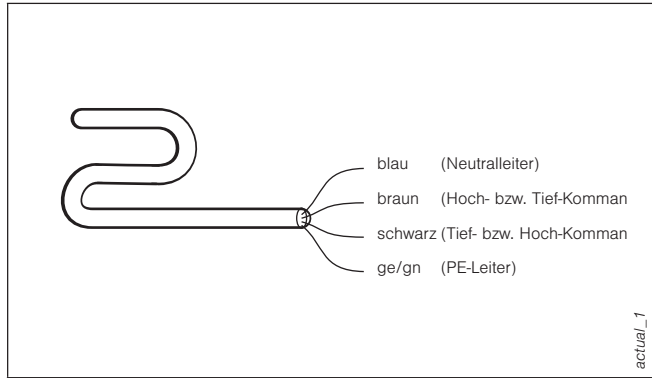
Es muss gewährleistet sein, dass ein Antrieb durch entsprechende Verriegelungsmaßnahmen stets nur in eine Laufrichtung angesteuert werden kann bzw. dass die Umschaltzeit zwischen AUF- und ABRICHTUNG mind. 0,5 Sekunden beträgt.

Anschlussdetail bei Einzelanlage

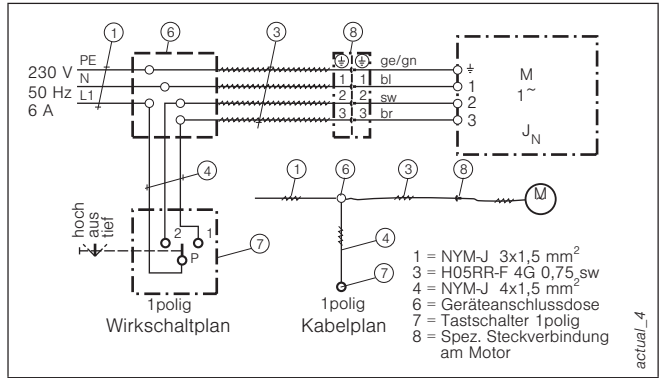
Verwenden Sie ausschließlich dem Produkt beigelegten Anschlussplan – dieser ist zeitgerecht dem Anschlusspersonal zu übergeben.

Anschlussdetail Rollladen

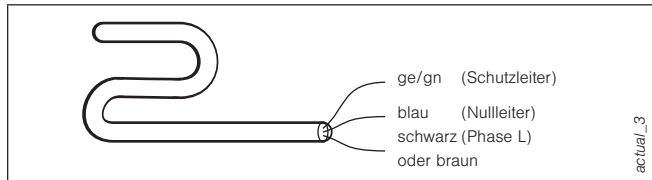
Für Motortyp R bei Rollladentypen v4, v6, v10



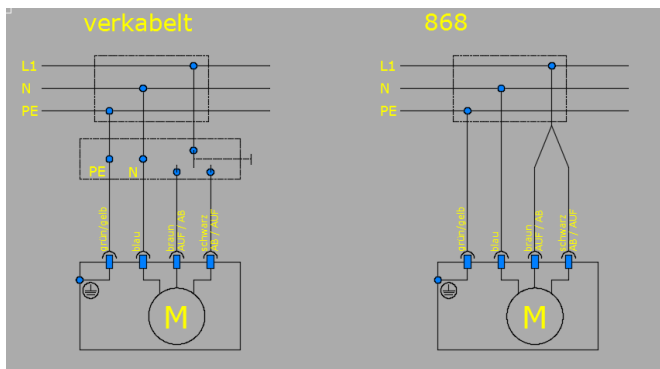
Anschlussplan



Für Funkmotor bei allen Rollladentypen v4, v6, v10

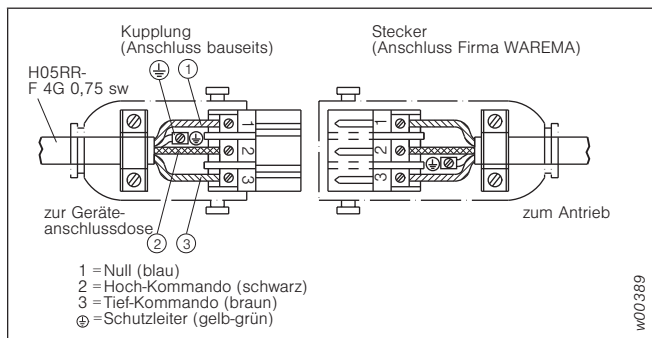


Rollladenmotore System Elero verdrahtet bzw. Funk 868

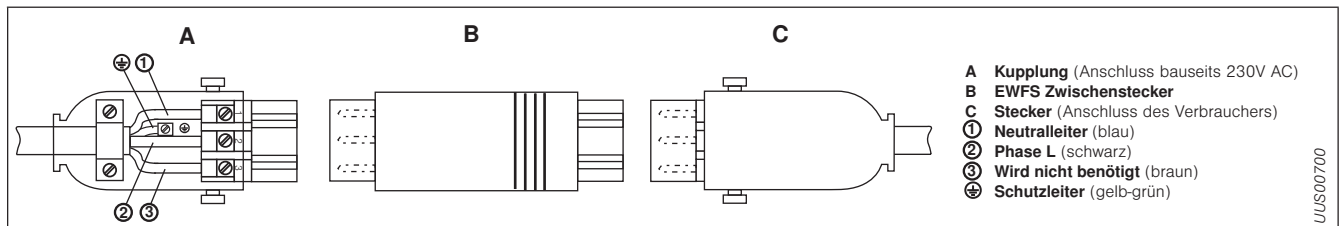


Anschlussdetail Raffstore

Für Standardmotor



Motor mit Funkzwischenstecker



Achtung!

Anschlussplan genau beachten, sonst Motorbeschädigung.
 Für Schäden, die durch unsachgemäße Installation entstanden sind, können wir keine Haftung übernehmen.